

**Die große
Atlantic und Pacific
Tea Company.**

Importeure von

Thee und Kaffee!

4 Bates House Block,

— und —

164 Ost Washington Straße.

Wholesale und Retail.

150 Läden in den Ver. Staaten.

Hiesiges.

Indianapolis, Ind., 11. April 1885.

Civilstandregister.

Die angeführten Namen sind die des Sohnes oder der Mutter.

Geburten.

Walter Darling, Knabe, 7. April.
Heirateten.

Charles W. Aldridge mit Janet King.
John Helmich mit Emma Jacobs.
Michael O'Brien mit Mary Loftos.

Todesfälle.

Obadiah Brown, 66 Jahre, 10. April.
Shea — 10. April.

Das Testament von Daniel
Egan wurde registriert.

**Heute Aurora Bock über-
all! Telefon 1032.**

Im Stromabteil wurden
diese Woche \$2,300 verausgabt.

Raufe Mucho's "Best Havana
Cigars."

Charlachtheater No. 11 Ost Süd
Straße.

Vergangene Woche kamen 23
Sterbefälle in der Stadt vor.

Haute es steht im Hause vorrätig
seit niemals ohne dasselbe. Unfälle
im Hause können sich jeden Augenblick
ereignen. St. Louis Oct. heißt alle
Schwangeren sicher und schnell.

Morgen Abend gemütliche Unter-
haltung des Riederkrans.

**Heute Aurora Bock über-
all! Tel. phon 1032.**

Ein Rößlinger in Ben Pearl's
Restauration heilte gestern der Polizei
mit, daß er um \$100 veraubt wurde.

Verlangt Mucho's "Best Havana
Cigars."

Der Hühnerhof des Constabler
Raedt No. 306 Süd Pennsylvania Str.
wurde dieser Tage von Dieben ge-
plündert.

Herr Wm. Bauer, Madison-Stra.
Ottawa, Ills., wohinbart, hält Dr. Aug.
König's Hamburger Familien-Medizinen
für eine Art Universalmittel. Gegen
Erlösungen wendet er den Brustkasten
und gegen Magenbeschwerden die Kro-
pfen.

Das Feuerdepartement wurde
gestern Nacht um 10½ Uhr nach Carters
Sägemühle, Ecke der Lincoln Avenue
und der Wabash Eisenbahn gerufen
und bedeckte unbedeutend.

**Aurora Bock in Flaschen.
Telephon 1032.**

John S. Stanton und George
Hornes wollen nicht mehr länger Bürgen
für Conductor Biale sein und haben in
diesem Sinne an die Circuit-Court peti-
tioniert.

Herr Richard Morgan, ein Neffe
des Vice Presidents Hendricks, wird der
Nachfolger P. C. Truhler's im Geden-
kungsdepartement unter Postmeister
Jones werden.

**Heute Aurora Bock über-
all! Telefon 1032.**

Man muß

sich überzeugen, wie vortheilhaft man jetzt in No. 5 Ost Washington Straße, bei Gelegenheit des
großen Raums 150-Prozent-Bücher kaufen kann, um nicht

übertrieben

nicht, wenn wir behaupten, daß sich niemals eine solche Gelegenheit, weder in dieser Stadt oder im Staate geben wird, um gute Bücher zu Groszpreisen zu kaufen. Jetzt ist die Zeit und Gele-
genheit, um sich in sehr wertvollen Werken zu sehen.

Photographie Album um 50 Proz. billiger.

Postkartenbücher um 40 Prozent billiger.

Wienkarten und Couvertes in Schachteln 20 bis 25 Proz. billiger.

Unterschriften um 50 Prozent billiger. U. s. w., u. s. w.

**The BOWEN-MERRILL COMPANY,
No. 5 Ost Washington Straße.**

Es lebe die Concurrenz!

Carpets.

Carpets.

Carpets.

Noch nie wurden Teppiche zu solch niedrigen Preisen verkauft wie gerade jetzt.
Wir erhielten jedoch eine reichhaltige Auswahl von den neuesten Mustern und offen-
riven dieselben zu ungemein billigen Preisen.

Wir bitten unsere Kunden vorzusprechen, und sich selbst zu überzeugen.

Tapeten, Rouleaux, Deltuch u. s. w.

gleichfalls in großer Auswahl bei

Hermann Martens,

No. 40 Süd Meridian Straße.

Die große

Atlantic und Pacific

Tea Company.

Superintendent Lang soll resignieren,

Der holde Friede und die süße Ein-
tracht im Polizeirath sind stolzen ge-
gangen. Polizeicommissär Gottrell der mit der
Polizei seiner Collegen das 11 Uhr Geis-
trennen durchzuführen, nicht überein-
stimmt, wird nun darauf hinarbeiten,
Superintendent Lang zum Resignieren zu
zwingen.

Er sagt, daß er der Ansicht ist, daß der
Polizeiintendent nicht im Stande ist
mehr als ein Gesetz auf einmal strikt und
gewissenhaft durchzuführen, und da
Superintendent Lang sich namentlich mit
Durchführung der Weisheitsgesetze beschäf-
tigt, sei es ganz natürlich, daß Diebe und
Endreher ungestraft die Weise hier
treiben.

Polizeicommissär Murphy ist natürlich
nur so zufriedener mit Lang und
Lang selbst sagt, daß ihn die Opposition
Gottrell's nicht überredet.

Polizeicommissär Morrison ist nicht in
der Stadt und man glaubt, daß die
Angelegenheit in einer nächsten Montag
staufinden Sitzung des Polizeirathes
auf's Tropf gebracht werden wird.

Mayors-Court.

Der einzige Fall, welcher heute Morgen
vorlief, war der ersten verschieden
fall gegen John Connor, angeklagt vor
Morgens fünf Uhr Getränke verkauft zu
haben. Auf der heutigen Verhandlung
stand nicht ein einziger Name. Der
Prosecutor hatte auf die Liste geschrieben:
"Die Stadt der Gerechten, wo die Böden
nicht zittern und die Rüden zur Ruhe
kommen."

Das der Gerichtshof.

Superior Court.

Zimmer No. 3. — Elias Block u. A.
gegen Frank J. Arens. Schulforde-
rung. Dem Kläger \$533.38 zugestra-
fen.

Edward H. Ryan gegen die Straßen-
bahn Co. Schadensersatzklage. Für
Verstöße entschädigt.

Wm. H. Drees gegen Bertha Drees.
Scheidung bewilligt.

Er im mal geziert.
Der Hartner wurde zu vier Jahren
verurtheilt.

Aurora Bock in Flaschen.

Telephon 1032.

Wen der Schmerz von Rheuma-
tismus oder Neuralgie hat, ist, pflegt
man leicht viel Geld wegzuzahlen, um
aus Abhilfe zu erlangen. Das braucht
man nicht. G. H. Hodges, 320 Grand
Str., New Haven, sagt: "Naadem ich
dieses Mal stark an Rheumatismus
leidte, batte von vier Arzten ver-
schieden behandelt worden war und viele
Dollars auf Arzneien ausgegeben hatte,
wobei ich zufällig von A. B. Drees
und probierte es. Drei Gläser haben
mir in noch nicht drei Wochen kurit."

Ernestine Rosenbogen fragte auf
Scheidung von ihrem Gemahl Andreas.
Dochkeit hatte in 1882 Klage eingefügt,
und war ein "Settlement" des Vater-
schafts-Clage, welche die Mutter gegen
Andreas eingeleitet hatte. Wie in der
Regel bei solchen erwungenen Verträgen,
lauft es auch hier; Andreas verliert seine
Frau sofort nach der Hochzeit und hat
seitdem weder für sie noch für das Kind
georgt.

Herr Richard Morgan, ein Neffe
des Vice Presidents Hendricks, wird der
Nachfolger P. C. Truhler's im Geden-
kungsdepartement unter Postmeister
Jones werden.

**Heute Aurora Bock über-
all! Telefon 1032.**

John S. Stanton und George
Hornes wollen nicht mehr länger Bürgen
für Conductor Biale sein und haben in
diesem Sinne an die Circuit-Court peti-
tioniert.

Herr Richard Morgan, ein Neffe
des Vice Presidents Hendricks, wird der
Nachfolger P. C. Truhler's im Geden-
kungsdepartement unter Postmeister
Jones werden.

**Heute Aurora Bock über-
all! Telefon 1032.**

Die soziale Frage.

Wenn man bedenkt, daß Henry George
ein Mann ist, der sich einen Welt-
erwerb hat, daß er unter den Schrift-
steller, welche sich mit der sozialen Frage
beschäftigen, einen der ersten Plätze ein-
nimmt, wird man zuerst geneigt, dieselbe bei Seite zu legen, erledigte aber
dann doch den größten Theil derselben.
Die Telephonbill wurde am Nachmit-
tag vorgenommen. Es handelt sich um
die Herabsetzung des Weisheitspreises von \$3
per Monat. Eine starke Lobby war an-
wesend und agitierte gegen die Passirung
der Bill. Der Vorstehende wurde mehr-
mals darauf aufmerksam gemacht, daß
sich Personen unberücksichtigt seien im
Hause befinden. Es wurde beschlossen,
Samstag Morgen um 11 Uhr die Ab-
stimmung vorzunehmen.

Wie fürchten, es wird noch lange so
bleiben.

Es waren vielleicht 500 Personen an-
wesend gestern Abend, aber wir hatten
ein volles Haus erwartet, daß kaum
Raum für eine Stiecknadel übrig geblie-
ben wäre. Unsere Enttäuschung war
eine schmerzhafte.

Herr George hielt einen Vortrag über
die Landfrage. Das ist sein spezielles
Gebiet, auf dem er sich zu Hause findet.
Er ist von seinem Thema ganz durch-
drungen, bedarf seines Manuskriptes
fast gar nicht, spricht daher mit großer
Leidenschaft und erscheint als Redner mehr
als ein Vortrag.

Der Inhalt seiner Rede war ein kur-
zer Auszug aus seinem Werk: "Hori-
zontal und Armuth". Wir stehen des-
halb von einer Wiedergabe seines Vor-
trages ab, weil wir die Grundgedanken
der Theorien des Herrn George als be-
kannt voraussetzen müssen.

Nach Beendigung des Vortrags for-
derte er das Publikum auf, Fragen an
ihm zu stellen. Der Rapport eröff-
nete, welche erhielt.

Gopeland beantragte eine Resolution,
daß die Legislatur bedauere, daß von der
Administration Tauzende von syphilitischen
Bürgern umgangen wurden, und der un-
verberherrliche, ungehängte Rebelle Gen-
eral Lawton, zum Gesandten nach Kuba
nominiert wurde. Die Resolution wurde
abgelehnt.

Das Comptoir-Comité für die Appor-
priationsbill erstattete Bericht. Derselbe
wurde mit 89 gegen 1 Stimme an-
genommen.

Die Bill, welche bestimmt, daß
Stimmenpläte um 6 Uhr Morgens geöff-
net werden dürfen, wurde ebenfalls
abgelehnt.

Edward W. Clarke an John W. Dor-
sey u. A. Lot 8 in B. M. Ridens
rev. und ausgedehnt. Add. \$800.

Stephen Gray an Julius Adler, Lot
10 in der Indianapolis und Cincinnati
R. R. Cos. Subd. von Sq. 9. \$3.000

John C. Brub. Commiss., an Mar-
gar. W. John, Lot 82 in Gibson's Sub.
of Sq. 23 in Johnson's Erben Add.
\$1.000.

Edward W. Clarke an John W. Dor-
sey u. A. Lot 8 in B. M. Ridens
rev. und ausgedehnt. Add. \$800.

Abraham R. Abbott an Columbus
G. E. Subd. von Sq. 16 in Gibson's Sub.
of Lot 23 in Johnson's Erben Add.
\$1.000.

Chas. T. Miller an Mortimer Miller,
Teil von Lot 36 in Elijah F. Fleischers
weiter Brookside Subd. \$100.

John B. Martin an Horace R. Allen,
Lot 38, 58 und 134, Alles in der R. Add.
\$25.

Abraham R. Abbott an Columbus
G. E. Subd. von Sq. 16 in Gibson's Sub.
of Lot 23 in Johnson's Erben Add.
\$1.000.

Chas. T. Miller an Mortimer Miller,
Teil von Lot 36 in Elijah F. Fleischers
weiter Brookside Subd. \$100.

John B. Martin an Horace R. Allen,
Lot 38, 58 und 134, Alles in der R. Add.
\$25.

Abraham R. Abbott an Columbus
G. E. Subd. von Sq. 16 in Gibson's Sub.
of Lot 23 in Johnson's Erben Add.
\$1.000.

Chas. T. Miller an Mortimer Miller,
Teil von Lot 36 in Elijah F. Fleischers
weiter Brookside Subd. \$100.

John B. Martin an Horace R. Allen,
Lot 38, 58 und 134, Alles in der R. Add.
\$25.

Abraham R. Abbott an Columbus
G. E. Subd. von Sq. 16 in Gibson's Sub.
of Lot 23 in Johnson's Erben Add.
\$1.000.

Chas. T. Miller an Mortimer Miller,
Teil von Lot 36 in Elijah F. Fleischers
weiter Brookside Subd. \$100.

John B. Martin an Horace R. Allen,
Lot 38, 58 und 134, Alles in der R. Add.
\$25.

Abraham R. Abbott an Columbus
G. E. Subd. von Sq. 16 in Gibson's Sub.
of Lot 23 in Johnson's Erben Add.
\$1.000.

Chas. T. Miller an Mortimer Miller,
Teil von Lot 36 in Elijah F. Fleischers
weiter Brookside Subd. \$100.

John B. Martin an Horace R. Allen,
Lot 38, 58 und 134, Alles in der R. Add.
\$25.

Abraham R. Abbott an Columbus
G. E. Subd. von Sq. 16 in Gibson's Sub.
of Lot 23 in Johnson's Erben Add.
\$1.000.

Chas. T. Miller an Mortimer Miller,
Teil von Lot 36 in Elijah F. Fleischers
weiter Brookside Subd. \$100.

John B. Martin an Horace R. Allen,
Lot 38, 58 und 134, Alles in der R. Add.
\$25.

Abraham R. Abbott an Columbus
G. E. Subd. von Sq. 16 in Gibson's Sub.
of Lot 23 in Johnson's Erben Add.
\$1.000.

Chas. T. Miller an Mortimer Miller,
Teil von Lot 36 in Elijah F. Fleischers
weiter Brookside